

Praxisgerechtes Arbeiten mit einem Einsatzleitfahrzeug

Termin/e

Plätze verfügbar: 22.06.2024, 09:00 - 16:00 Uhr

Oldenburg

Teilnahmeentgelt

290 EUR

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Veranstaltungsunterlagen und die Verpflegung sowie die darauf entfallende Umsatzsteuer.

Dozierende/r

Klaus Schaffstädter, Jens Töllner

Inhalt

- Normung und Einsatzmöglichkeiten von Einsatzleitfahrzeugen als Führungseinheit nach heutigem Stand (KdoW, ELW 1 und ELW 2) und sinnvolle Ergänzungsausstattungen
- Grundlagen der Führungsstrategie, -taktik, Führungsorganisation, u. a. Führungsgrundsätze, -vorgang, -stufen und -mittel nach FwDV 100
- Grundsätze der Fernmeldetaktik, Führungsstufen und erforderliche Kommunikationsmittel
- Vom Führungsassistenten über den Einsatzleiter/Abschnittsleiter bis hin zu den Grundlagen der Stabsarbeit (Aufgabenverteilung, Führungsstile, Befehlsgebung etc.)
- Dokumentation des Einsatzablaufes mit Einsatztagebuch
- Anwendung von Führungsmitteln (u. a. Lagekarte, Taktische Zeichen, Kommunikation, digitale Einsatzunterstützung, 4-fach Nachrichtenvordruck, Funkskizze)
- Standort der Einsatzleitung, Einrichtung einer Befehlsstelle, Übernahme eines Einsatzabschnittes oder einer (Technischen) Einsatzleitung,
- Zusammenarbeit mit Fachberatern, anderen BOS sowie weiteren Behörden und Einrichtungen
- Übernahme und Wechsel der Einsatzleitung oder eines Einsatzabschnittes

Nutzen

Mittlerweile ist in vielen Gemeinden mindestens ein Einsatzleitfahrzeug (KdoW, ELW 1) und in Landkreisen mindestens ein ELW 2 stationiert. Deren einsatztaktische Nutzung und Einbindung sowie das grundsätzliche Arbeiten mit diesen Führungseinheiten sind relativ komplex. Dieses Seminar vermittelt daher – angefangen bei den bestehenden Rechts- und Normanforderungen einschließlich der Ausstattungen – praxisnah die im Feuerwehrdienst erforderlichen grundlegenden Kenntnisse von der Beschaffung bis hin zum Arbeiten mit und in einem Einsatzleitfahrzeug. Viele Hinweise über die rechtliche Umsetzung, Praxistipps, Mustervorlagen und Einzel- bzw. Gruppenarbeiten runden das Thema ab.

Zielgruppe

Führungskräfte der Feuerwehren (üblicherweise mindestens Gruppenführerqualifikation), Führungsassistentinnen und Führungsassistenten, Sachgebietsleiterinnen und Sachgebietsleiter, Ausbilderinnen und Ausbilder, Beschaffer solcher Fahrzeuge sowie mit dem entsprechenden Thema befasste Angehörige anderer Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS).

Arbeitsmittel und Methodik

Information mit Diskussion, Fallbearbeitungen in Gruppen- bzw. Einzelarbeiten

Hinweise

Dieses Seminar kann auch als Inhouse-Veranstaltung gebucht werden.

Anmeldung

Sie können sich bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin anmelden. Zu diesem Zeitpunkt wird entschieden, ob die Veranstaltung stattfindet. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich. Selbstverständlich können sich weiterhin auch kurzfristig noch einzelne Interessenten verbindlich anmelden, sofern die Durchführung gesichert ist und noch freie Plätze vorhanden sind.

Kontakt

Frau Christine Rüdebusch

Telefon: 0511 1609-6027

E-Mail: christine.ruedebusch@nsi-hsv.de